

## Elb-H-Jollen Treffen 2009



Dieses Jahr sollte es also nach Abbenfleth gehen. Das Wetter sah ja nicht so bombastisch aus aber erst mal nach Wedel fahren und gucken wie's da aussieht. Tonio ist ja Optimist und war froh, dass er auch mal mitfahren durfte bei mir.

So standen wir nun also auf dem Schlengel E und fast niemand war da. Nun, das Wetter sah auch wirklich nicht gut aus. Am Ende des Schlengel E schauten wir mit Bernd und Christin auf die doch sehr weiße Elbe raus und überlegten uns, dass wir eigentlich schon geduscht hätten und nach baden war erst recht niemand zumute.

Also erstmal 'n Ice und dann mal planen was man so macht mit dem angebrochenen Tag. Wedel ist auch 'n schöner Hafen, dachten wir uns und 'n Grillplatz gibt es auch. Um uns in dieser Entscheidung zu bestärken, kamen gerade John, Claudia und Finn mit zwei Karren voll Gepäck an Aber segeln gehen wir nicht! sagten sie nur.

Eine kleine Tour war dann doch noch drin, Ole Hoop und Globetrotter wurden in die beiden Boxen neben Kehr wieder verholt, so dass wir gemütlich nebeneinander liegen konnten. Finn krabbelte von einem Boot ins nächste, verteilte seine Kekse, aß unsere Kekse, hielt zwei paar Hosenbeine ins Hafengewasser und sorgte für den sportlichen Teil des Programms.

Und wann kommt man schon mal dazu einen Spaziergang in den Westhafen und auf die Mole zu machen? Der Wind hatte sich beruhigt, die Tide lief jetzt mit dem Wind und alles sah so schön friedlich

aus. Allerdings konnten wir auch beobachten wie zwei Kielschiffe versuchten, gegenan zu kreuzen. Nach Spaß sah das immer noch nicht aus und weit gekommen sind sie auch nicht in der Zeit.

Am späteren Nachmittag dann zogen wir auf den Grillplatz um, wo uns John dann mit seiner Trompete vorspielte. Wir machten uns daran ein Bierfäßchen zu leeren sowie ein paar Flaschen von was anderem. Gebrillt wurde so lange wie die Kohlen was hergaben, als krönender Abschluß packte Christin eine Tüte Marshmallows aus. Andreas schaute auch noch auf'n Bier vorbei und eigentlich wäre auch Mark da gewesen, wenn er gesehen hätte das wir das sind da am Grillplatz.

Als es dunkel (also spät) war rollten wir dann den Deich runter und in unsere Kojen. Tja, wann kommt man schon mal dazu im Wedeler Hafen zu übernachten?

von Verena

*Inhalt Ident: 5, eingestellt von HIG Administrator am 28.06.2009*